

LL.M.

Executive Master of Laws in

INTERNATIONAL TAXATION



UNIVERSITÄT
LIECHTENSTEIN

Inhalt

4	Vorwort
5	Philosophie
5	Ausbildungsziel
5	Zielgruppe
6	Vorteile für Ihre Karriere
8	Methodik
8	Abschluss
8	Lernumgebung
9	Studienplan
10	Modulübersicht
11	Modulbeschreibung
16	Allgemeine Informationen
18	Professur für Betriebswirtschaftliche Steuerlehre, Internationales und Liechtensteinisches Steuerrecht
21	Studieren in Liechtenstein
22	Universität Liechtenstein im Zentrum Europas



Vorwort

Die ständigen Veränderungen des Nationalen und Internationalen Steuerrechts stellen eine der zentralen Herausforderungen für die internationale Besteuerung und Steuerplanung von grenzüberschreitend tätigen Unternehmen und Konzernen, aber auch für international über Vermögensstrukturen sowie direkt in Finanzinstrumente, Unternehmensbeteiligungen, Immobilien und Sachwerte investierende Privatpersonen und institutionelle Investoren dar. Um mit diesen Herausforderungen Schritt halten zu können, bedarf es einer steuerlichen Spezialausbildung, die sowohl bestimmte nationale und internationale Steuerrechtsordnungen und Steuersysteme als auch deren grenzüberschreitendes Zusammenspiel unter Berücksichtigung der verschiedenen Formen der internationalen Steuerkooperation, des Europäischen Steuerrechts sowie der globalen Steuerstandards umfasst. Die Studieninhalte des Executive-Masterstudiengangs sind entsprechend konsequent auf konkrete grenzüberschreitende Fragestellungen und Fallgestaltungen ausgerichtet.

Aufgrund der zentralen Lage des Fürstentums Liechtenstein als hoch entwickelter Wirtschaftsstandort und Finanzplatz im Herzen Europas wird das Augenmerk insbesondere auf die Steuerrechtsordnungen von Liechtenstein, Deutschland, Österreich und der Schweiz, die zwischen diesen Staaten bestehenden Doppelbesteuerungs- und Steuerinformationsabkommen (DBA/TIEA), weitere Steuerabkommen (StA) sowie die massgeblichen europarechtlichen Bestimmungen (EU/EWR), aber auch auf die zunehmende Entwicklung globaler Standards im Steuerrecht (G20, G7, OECD, Global Forum, FATF, EU) gerichtet. Ergänzend werden grundlegende Kenntnisse über die Steuerrechtsordnungen von Luxemburg, dem Vereinigten Königreich (UK), den USA, Singapur und Hongkong sowie zu deren grenzüberschreitendem Zusammenspiel vermittelt, um weitere international bedeutsame Steuerstandorte mit einzubeziehen.

Auf dieser Basis werden die zentralen Themen der nationalen und internationalen Besteuerung und der internationalen Steuerplanung von Unternehmen und Konzernen sowie international über Vermögensstrukturen oder direkt in verschiedene Vermögenswerte investierende Privatpersonen und institutionelle Investoren behandelt. Dadurch werden die Studierenden befähigt, komplexe steuerliche Frage- und Problemstellungen zu erfassen und deren sowohl tragfähige als auch steuerlich attraktive Lösung zu verstehen und selbst zu entwickeln.

Dem steigenden Erfordernis nach interdisziplinärer Qualifikation trägt der Executive-Masterstudiengang in dreifacher Weise Rechnung: Zum einen haben die Studierenden die Möglichkeit, einzelne Module bedarfsgerecht aus den anderen Executive-Masterstudiengängen kostenfrei zu besuchen. Zum anderen ist am Ende des Masterstudiengangs ein interdisziplinäres Modul (Modul 9) vorgesehen, bei dem gemeinsam mit den Studierenden der anderen Executive-Masterstudiengänge konkrete Querschnittsthemen aus dem International Private Wealth Management in Form von grenzüberschreitenden Fallstudien behandelt, diskutiert und präsentiert werden. Darüber hinaus können alle Studierende an der gemeinsamen Studienreise nach Hongkong und Singapur (Modul 7) teilnehmen.

Prof. Dr. Martin Wenz

Inhaber der Professur für Betriebswirtschaftliche Steuerlehre,
Internationales und Liechtensteinisches Steuerrecht
Leiter des Instituts für Finance: Liechtenstein House of Finance
Universität Liechtenstein, Vaduz

« Der Studiengang «Executive Master of Laws (LL.M.) in International Taxation» ist eine in jeder Beziehung fachlich herausragende und abwechslungsreiche Ausbildung im nationalen und internationalen Steuerrecht für Praktiker. Der modulare Aufbau mit einem dreitägigen Block pro Monat erlaubt es, diese Ausbildung optimal berufsbegleitend absolvieren zu können. Die Grösse des Lehrgangs ermöglicht einen engen Kontakt zu den verschiedenen Referenten sowie Teilnehmern und bietet eine perfekte Plattform für den Aus- und Aufbau des persönlichen Netzwerkes. Alles in allem eine tolle Erfahrung! »

Lic. iur. Monika Vicandi,
Rechtsanwältin (CH), LL.M.,
LL.M. (International Taxation),
Direktorin, Leiterin Group Legal,
Compliance & Tax, VP Bank AG, Vaduz,
Absolventin des LL.M.-Studiengangs
2012 – 2014

« Der zunehmende Einfluss des ausländischen Steuerrechts und der Rechtsprechung des EuGH zwingt auch den in der Schweiz tätigen Steuerberater, sich mit den internationalen Entwicklungen auseinanderzusetzen. Der LL.M. in International Taxation gibt einen ausgewogenen Überblick über die Steuerrechtsordnungen im deutschsprachigen Raum und weiterer Jurisdiktionen, wie UK, USA, Luxemburg, Hongkong und Singapur. Durch die Möglichkeit, parallel Module aus anderen Studiengängen zu besuchen, erhält man zudem ein ideales Rüstzeug zur interdisziplinären Beratung im Bereich der steuerkonformen Vermögensstrukturierung. »

Wolfgang Maute, Dr. iur. HSG, LL.M.,
dipl. Steuerexperte, Chefredaktor der
SteuerRevue, First Tax AG, Kreuzlingen,
Absolvent des LL.M.-Studiengangs
2012 – 2014

« Heute ist es notwendig, dass man bei der Beratung im grenzüberschreitenden Finanzdienstleistungsbereich mit den Begebenheiten der jeweiligen Steuersysteme vertraut ist. Der LL.M. in International Taxation führt im Detail in das Steuerrecht unserer unmittelbaren Nachbarstaaten sowie Deutschland ein und ermöglicht es, die Hintergründe für die heutigen Steuerregeln zu verstehen. Im Weiteren wird in diesem Studiengang auf die speziellen Herausforderungen bei grenzüberschreitenden Tätigkeiten eingegangen und analysiert, unter welchen Bedingungen eine Doppelbesteuerung durch die Nutzung von Doppelbesteuerungsabkommen vermieden werden kann. Der LL.M. in International Taxation greift die aktuellen Steuerthemen und Transparenzbestrebungen auf. Für mich als Student war es nebst den genannten Themenstellungen auch besonders angenehm, in einem relativ familiären Umfeld, aber mit internationaler Studenten- und Professorenbeteiligung studieren zu dürfen; auf jeden Fall sehr empfehlenswert! »

Andreas Näscher, BBA, MSc, Kundenberater bei der First Family Advisors AG, Vaduz,
Student im LL.M.-Studiengang
2014 – 2016

Philosophie

Für im europäischen Raum tätige Akteure im Private Wealth Management und in der unternehmerischen Steuerplanung sind fundierte Kenntnisse im nationalen und internationalen Steuerrecht verschiedener Länder, in der Steuerkooperation sowie in der Steuerplanung Schlüsselkomponenten für den Erfolg. Durch das zunehmende Wechselspiel verschiedener miteinander konkurrierender Steuerrechtsordnungen und deren Beeinflussung durch europäische und internationale Rahmenbedingungen werden die Fragestellungen äusserst komplex und sind nur durch fundiertes Wissen beherrschbar. Die Studieninhalte des Executive-Masterstudiengangs sind entsprechend konsequent auf die Vermittlung fundierter Kenntnisse in den verschiedenen Steuerrechtsordnungen und Steuersystemen und deren grenzüberschreitendes Zusammenspiel ausgerichtet.

Die erworbenen Kenntnisse werden anhand konkreter grenzüberschreitender Fragestellungen, Fallbeispiele und Fallstudien sowie unter Berücksichtigung der verschiedenen Formen der internationalen Steuerkooperation sowie des Europäischen Steuerrechts vertieft, diskutiert und präsentiert.

Ausbildungsziel

Das Ziel des Executive-Masterstudiengangs besteht in der Vermittlung fundierter Kenntnisse im Nationalen, Internationalen und Europäischen Steuerrecht, der Internationalen Steuerkooperation sowie der Internationalen Steuerplanung in Bezug auf Unternehmen, Vermögensstrukturen, Finanzinstrumente, Unternehmensbeteiligungen, Immobilien und Sachwerte. Neben den Steuerrechtssystemen von Liechtenstein, Deutschland, Österreich und der Schweiz, sowie ergänzend von Luxemburg, dem Vereinigten Königreich (UK), den USA, Singapur und Hongkong, wird ein umfangreiches Wissensspektrum zur Besteuerung von natürlichen und juristischen Personen im Zusammenhang mit grenzüberschreitenden Wirtschaftsbeziehungen, globalen Vermögenswerten und internationalen Vermögensstrukturen angeboten und interaktiv vermittelt.

Dabei werden sowohl grundlegende Kenntnisse der verschiedenen Steuersysteme und deren Zusammenspiel thematisiert als auch die Besonderheiten internationaler Steuer-gestaltungen dargestellt und anhand von praxisnahen Fallbeispielen und grenzüberschreitenden Fallstudien sowie der aktuellen Rechtsprechung vertiefend analysiert.

Zielgruppe

Der Studiengang richtet sich insbesondere an Akademikerinnen und Akademiker aus der Unternehmens-, Banken-, Steuerberatungs-, Treuhand-, Versicherungs-, Verwaltungs- und Beratungspraxis, die eine wissenschaftlich fundierte und zugleich anwendungsorientierte Zusatzqualifikation im Bereich des Nationalen und Internationalen Steuerrechts sowie der Internationalen Steuerplanung erwerben wollen.

Vorteile für Ihre Karriere

Der Executive-Masterstudiengang bietet aufgrund seiner spezifischen Charakteristika eine Vielzahl konkreter Vorteile für die Studierenden:

- > Einzigartige und umfangreiche Weiterbildung zu den Steuerrechtssystemen und Steuerrechtsordnungen von Liechtenstein, Deutschland, Österreich und der Schweiz
- > Umfassende Weiterbildung zur internationalen Steuerkooperation (DBA, TIEA und weitere Steuerabkommen) von Liechtenstein, Deutschland, Österreich und der Schweiz, zur Entwicklung globaler Standards im Steuerrecht (G20, G7, OECD, Global Forum, FATF, EU) sowie zum Europäischen Steuerrecht
- > Weitreichende Internationalität durch den weiteren Einbezug der Steuerrechtssysteme und Steuerrechtsordnungen der folgenden Staaten: Luxemburg, UK, USA, Hongkong und Singapur
- > Konsequente Ausrichtung auf grenzüberschreitende Frage- und Problemstellungen
- > Praxisrelevantes Steuerwissen zur Umsetzung internationaler Steuerplanungen
- > Optimale Einbindung in die berufliche Tätigkeit durch zeitlich und inhaltlich flexible Struktur
- > Fachübergreifende Wissensvermittlung durch interdisziplinäre Zusammenarbeit mit den Executive-Masterstudiengängen im Gesellschafts-, Stiftungs- und Trustrecht, in Banking and Securities Law sowie in International Asset Management
- > Wissensvermittlung durch erfahrene und renommierte Dozierende aus Wissenschaft, Praxis, Verwaltung und Politik
- > Ideale Vorbereitung auf die Tätigkeit im Bereich des Nationalen und Internationalen Steuerrechts sowie der Internationalen Steuerplanung
- > Aufbau und Erweiterung des eigenen Netzwerkes auch über das Studium hinaus durch Themenabende, Fachexkursionen und weitere Weiterbildungsangebote
- > Brückenbau zwischen Theorie und Praxis
- > Erwerb eines international anerkannten Master-Abschlusses (LL.M.)





Methodik

Das Lehrkonzept des Executive-Masterstudiengangs besteht aus interaktiven Lehrveranstaltungen mit einer aktiven und gewinnbringenden Teilnahme der Studierenden. Die einzelnen Lehrinhalte werden durch erfahrene Dozierende präsentiert und diskutiert sowie ergänzend anhand von praxisorientierten Fallbeispielen und Fallstudien visualisiert und analysiert. Die Bearbeitung von grenzüberschreitenden Fallbeispielen und Fallstudien durch die Studierenden mit anschliessender Präsentation und Diskussion trägt zur Vertiefung der Lehrinhalte bei, wofür den Studierenden umfangreiche Studienunterlagen zur Verfügung stehen (siehe auch Lernumgebung, unten).

Abschluss

Jene Studierenden, die mindestens 75 % der Präsenzveranstaltungen besucht sowie sämtliche Modulprüfungen erfolgreich absolviert haben und deren Masterthesis angenommen wurde, schliessen mit dem Master of Laws in International Taxation ab und sind berechtigt, folgenden Titel zu führen:

**LL.M. oder
LL.M. (International Taxation)**

Lernumgebung

Sämtliche schriftliche Unterlagen wie Präsentationen, Gesetzestexte, Verordnungen, Richtlinien, Entscheidungen der Rechtsprechung und die praxisorientierten Fallbeispiele und Fallstudien stehen den Studierenden auf einer virtuellen Lernplattform zur Verfügung. Zudem erhalten die Studierenden die Gesetzestexte als Textausgabe und je ein Standardliteraturwerk der Steuerrechtssysteme von Liechtenstein, Deutschland, Österreich und der Schweiz. Die Universität Liechtenstein verfügt darüber hinaus im Steuerrecht und in der Betriebswirtschaftlichen Steuerlehre über einen umfassenden Handapparat mit zahlreichen Nachschlagewerken, Zeitschriften und Online-Literaturzugängen.

Die Fokussierung des Instituts für Finance auf die Bereiche Finance und Steuern trägt dem Erfordernis einer interdisziplinären Lernumgebung umfassend wie nachhaltig Rechnung. Die zentrale Lage der Universität Liechtenstein und des Fürstentums Liechtenstein in Europa sowie die kurzen Wege zu den wichtigen europäischen Steuermetropolen fördern die Auseinandersetzung der Studierenden mit internationalen Steuersystemen und ermöglichen besondere Einblicke in das Nationale und Internationale Steuerrecht sowie die Internationale Steuerplanung.

« Der LL.M. in International Taxation an der Universität Liechtenstein bietet eine einmalige Gelegenheit, einen profunden, effizienten und tiefgreifenden Überblick über die Steuerrechtssysteme von Liechtenstein, der Schweiz, Österreich und Deutschland zu erhalten. Der Bezug zur Praxis ist stets gegeben, sei dies auf Grund der erfahrenen Dozenten oder dank der Themenkreise, die behandelt werden. Ein Einblick in die Steuerrechtssysteme anderer Jurisdiktionen wie Luxemburg, Grossbritannien, Hongkong oder Singapur runden das Studium ideal ab. Gerade im heutigen, sich rasch ändernden Umfeld in der Finanzindustrie ist es essentiell, die steuerrechtlichen Zusammenhänge und Einflüsse identifizieren und beurteilen zu können. Der LL.M. in International Taxation an der Universität Liechtenstein, Vaduz bietet eine ideale Möglichkeit, sich in diesem Gebiet weiterzubilden, weshalb ich das Studium jedem Finanzspezialisten empfehlen kann. »

Oliver Muggli, lic. oec. HSG, LL.M.,
Mandorit Family Office, Triesen,
Absolvent des LL.M.-Studiengangs
2012 – 2014

Studienplan

« In der heutigen Zeit sind für in der Finanzdienstleistungsbranche tätige Personen Kenntnisse im nationalen und internationalen Steuerrecht unerlässlich. Der LL.M. in International Taxation vermittelt einen umfassenden Überblick über wichtige nationale Steuersysteme sowie die Bedeutung europäischer Rechtsvorschriften und internationaler Abkommen. Anhand konkreter Beispiele und Fälle wird die Brücke von der Theorie zur Praxis geschlagen. Besonders wertvoll war für mich auch die Studienreise nach Hongkong und Singapur. »

Lic. iur. Oliver Schmidt, LL.M.,
LL.M. (International Taxation),
Dipl. (ITM), TEP, Director Corporate and Trust,
Allgemeines Treuunternehmen (ATU), Vaduz,
Absolvent des LL.M.-Studiengangs
2010 – 2012

« Die zunehmenden steuerlichen Veränderungen stellen uns als Berater von operativen Unternehmen vor immer grössere Herausforderungen. Der Ausbau des eigenen Know-hows, insbesondere in den Steuerrechtssystemen der vier deutschsprachigen Steuerjurisdiktionen ist eine Grundvoraussetzung um diesen Anforderungen gerecht zu werden. Ich profitiere täglich von der erstklassigen Praxisrelevanz des Studienganges. Von grosser Bedeutung ist das entstandene Netzwerk mit Fachreferenten und KommilitonInnen. »

Dr. oec. HSG Marcello Scarnato, LL.M.,
Dr. Scarnato Consulting trust reg.,
Absolvent des LL.M.-Studiengangs
2012 – 2014

Lehrveranstaltungen und Masterthesis

Das Studium ist modular aufgebaut und umfasst 3 Semester. Zudem ist eine Masterthesis, deren Bearbeitungszeit 6 Monate beträgt und die einen Umfang von ca. 40 Seiten aufweist, zu erstellen. Im Einzelnen besteht der Executive-Masterstudiengang aus 9 Modulen mit jeweils 6 Tagen Unterricht. Insgesamt sind 18 Präsenzphasen, pro Monat jeweils einmal von Donnerstag bis Samstag (unter Berücksichtigung von Feiertagen), mit einem Umfang von zehn Lektionen à 45 Minuten pro Tag vorgesehen (540 Lektionen). Die zeitliche Verteilung der Unterrichtstage kann dem Studienkalender auf den Seiten 16 und 17 entnommen werden.

Themenabende

An jedem ersten und/oder zweiten Donnerstag oder Freitag eines Moduls werden neben dem regulären Studienplan Themenabende zu aktuellen Entwicklungen im nationalen und internationalen Steuerrecht sowie der internationalen Steuerplanung durchgeführt. Diese Themenabende stehen auch den ehemaligen Studierenden des Studiengangs Executive Master of Laws (LL.M.) in International Taxation (Alumni) offen. Dadurch wird auch der Ausbau des individuellen Netzwerkes und der fachliche Austausch in besonderer Weise gefördert.

Studienreise

In Modul 7 (Wahlmodul) findet eine zusammenhängende, mindestens sechstägige Studienreise nach Hongkong und Singapur statt. Alternativ kann auch ein frei wählbares Modul der anderen Executive-Masterstudiengänge im Gesellschafts-, Stiftungs- und Trustrecht, in Banking and Securities Law oder in International Asset Management absolviert werden.

Prüfungen

Am Ende eines jeden Moduls ist ein Leistungsausweis in Form von Prüfungen oder Präsentationen durch die Studierenden zu erbringen. Die Module 1 bis 6 und 8 werden jeweils mit einer schriftlichen Klausur abgeschlossen. In den Modulen 7 und 9 sind je eine Präsentation mit anschliessender intensiver Diskussion im Plenum zu einem ausgewählten Thema sowie zu einer Fallstudie zu halten.

Modulübersicht

Executive Master of Laws (LL.M.) in International Taxation

9 Module à 5 ECTS-Punkten 45 ECTS-Punkte	+	Masterthesis 15 ECTS-Punkte	=	Total 60 ECTS-Punkte
---	---	--------------------------------	---	-------------------------

International Taxation: Steuersysteme – Steuerrecht – Steuerkooperation – Steuerplanung

Modul 1	6 Tage, 5 ECTS-Punkte	
Steuersysteme: Nationales und Internationales Steuerrecht: FL, AT, CH, DE	Besteuerung natürlicher Personen sowie der betrieblich tätigen und vermögens-verwaltenden Personengesellschaften: FL, AT, CH, DE Fallstudien: FL – AT – CH – DE (National / Outbound / Inbound)	
Modul 2	6 Tage, 5 ECTS-Punkte	
Steuersysteme: Nationales und Internationales Steuerrecht: FL, AT, CH, DE	Besteuerung juristischer Personen sowie der Kapitalgesellschaften und deren Gesellschafter: FL, AT, CH, DE Fallstudien: FL – AT – CH – DE (National / Outbound / Inbound)	
Modul 3	6 Tage, 5 ECTS-Punkte	
Internationale Steuerkooperation Europäisches Steuerrecht Globale Standards im Steuerrecht	Doppelbesteuerungs- und Steuerinformationsabkommen DBA / TIEA; Steuerabkommen: FL / AT, CH / AT, CH / UK, FL / UK; Europäisches Steuerrecht: EU / EWR; Globale Steuerstandards: G20, G7, OECD, Global Forum, FATF, EU – AIA, BEPS Fallstudien: FL – AT – CH – DE; Anti-Missbrauchsbestimmungen, CFC-Regime	
Modul 4	6 Tage, 5 ECTS-Punkte	
Internationale Steuerplanung: Vermögensstrukturen, Lebensversicherungen, Steuerstrafrecht: FL, AT, CH, DE	Wegzugsbesteuerung: FL, AT, CH, DE; Besteuerung von Stiftungen, Trusts und privat platzierten Lebensversicherungen: FL, AT, CH, DE; Erbschaftssteuer-DBA; Fallstudien: FL – AT – CH – DE; Steuerstrafrecht: FL, AT, CH, DE	
Modul 5	6 Tage, 5 ECTS-Punkte	Wahlmodul
Internationale Steuerplanung: Unternehmen und Konzerne; Tax Accounting <i>Alternativ: Besuch eines frei wählbaren Moduls der anderen Executive-Masterstudiengänge</i>	Holding- / Finanzierungsgesellschaften, Verlustverrechnung, Akquisitionsplanung; Konzernsteuerquote; Verrechnungspreise; Umstrukturierungen: National, grenzüberschreitend; Sitzverlegung, Funktionsverlagerung, Vertriebsstrukturen, Lizenzierung; Tax Accounting und Bilanzsteuerrecht	
Modul 6	6 Tage, 5 ECTS-Punkte	
Internationale Steuerplanung: Finanzinstrumente: FL, AT, CH, DE EU-Zinsbesteuerung / Amtshilfe FATCA; Lux-Steuerrecht	Besteuerung klassischer, derivativer und kollektiver Kapitalanlagen sowie Anlagen in Immobilien, Sachwerten und Unternehmensbeteiligungen: FL, AT, CH, DE; EU-Zinsbesteuerung / Amtshilfe: Status quo / AIA; FATCA, IGAs, QI; AIA Nationales und Internationales Steuerrecht: Lux	
Modul 7	6 Tage, 5 ECTS-Punkte	Wahlmodul
Studienreise nach HK / SG: International Tax Planning – Corporate and Wealth Tax Management <i>Alternativ: Besuch eines frei wählbaren Moduls der anderen Executive-Masterstudiengänge</i>	Nationales und Internationales Steuerrecht: HK, SG Internationale Steuerkooperation und Internationale Steuerplanung: HK, SG: DBA, TIEA, Stiftungen, Trusts, Holding- / Finanzierungsgesellschaften, International Business Companies, Lebensversicherungen, Finanzinstrumente, Investmentfonds	
Modul 8	6 Tage, 5 ECTS-Punkte	
Mehrwert- und Umsatzsteuerrecht: FL / CH, AT / DE; Steuerverfahrensrecht: FL, AT, CH, DE UK- und US-amerikanisches Steuerrecht	Mehrwert- und Umsatzsteuerrecht: FL / CH, AT / DE; Steuerverfahrensrecht: FL, AT, CH, DE; Nationales und Internationales Steuerrecht: USA, UK	
Modul 9	6 Tage, 5 ECTS-Punkte	
International Private Wealth Management: Finance, Recht, Steuern	Interdisziplinärer Workshop mit Studierenden der anderen Executive-Masterstudiengänge im Gesellschafts-, Stiftungs- und Trustrecht, in Banking and Securities Law und in International Asset Management: Querschnittsthemen, grenzüberschreitende Fallstudien: Präsentation und Diskussion im Plenum	
Masterthesis	6 Monate, 15 ECTS-Punkte	

Abschluss: Master of Laws in International Taxation, LL.M. (International Taxation)

« Staatsgrenzen hindern immer weniger Finanzierungs- und Investitionsentscheide von Unternehmen und Privatpersonen. Diese Internationalisierung führt aber zu steuerrechtlichen Konsequenzen, die von einem Berater erkannt und beurteilt werden müssen. Seine Sorgfaltspflicht zwingt ihn deshalb, vertiefte Kenntnisse der Rechts- und Steuerordnungen einiger massgebender Staaten zu haben, in denen die Kunden ihre Geschäfte oder Investitionen tätigen. Der Masterkurs International Taxation der Uni Liechtenstein trägt diesem Erfordernis Rechnung. Die massgebenden Steuerordnungen werden nicht nur wissenschaftlich durchdrungen, sondern das Wissen wird von hochqualifizierten Experten aus den betroffenen Jurisdiktionen praxisnah vermittelt, unter zeitnaher Berücksichtigung aktueller Entwicklungen im Steuerrecht. Diese Wissensvermittlung durch Lehre und Praxis eröffnet den Teilnehmern eine ganzheitliche Beratung zu Gunsten ihrer eigenen Klienten. »

Patrik A. Häberlin, lic. iur., LL.M.,
LL.M. (International Taxation), RA,
Häberlin & Partners Advocatur, Rotkreuz
Absolvent des LL.M.-Studiengangs
2012 – 2014

« Der anschauliche Unterricht mit vielen Beispielen und Fallstudien hat mich besonders beeindruckt, ebenso wie die Möglichkeit, Praxisfälle zu analysieren und aktuelle Entwicklungen besser zu verstehen. Insgesamt hatte ich eine sehr lebendige und spannende Zeit durch die Teilnahme am LL.M. in International Taxation. »

Renatus Kühne, LL.M., dipl. Treuhandexperte,
Eurotreuhand AG, Balzers,
Absolvent des LL.M.-Studiengangs
2010 – 2012

Modulbeschreibung

Einführung

Im Rahmen der Einführungsveranstaltung findet eine allgemeine Einführung in die Philosophie, den Aufbau und das Lehrkonzept des Executive-Masterstudiengangs, die verschiedenen Module, das Bibliothekssystem, die zur Verfügung stehenden Online-Datenbanken und die virtuelle Lernplattform statt. Zudem erfolgt eine Einführung in das Nationale und Internationale Steuerrecht.

Modul 1

Steuersysteme sowie Nationales und Internationales Steuerrecht – Besteuerung natürlicher Personen: FL, AT, CH, DE

Modul 1 widmet sich der Einführung in die Steuersysteme sowie in das nationale und internationale Steuerrecht der vier deutschsprachigen Länder Liechtenstein, Deutschland, Österreich und Schweiz. Im Fokus steht die Besteuerung natürlicher Personen sowie der betrieblich tätigen und vermögenswaltenden Personengesellschaften auf der Basis des geltenden Steuerrechts unter Berücksichtigung allfälliger Steuerreformen. Die jeweils gewonnenen Erkenntnisse werden anhand konkreter Fallbeispiele vertieft. In grenzüberschreitenden Fallstudien erfolgt zudem die Auseinandersetzung mit den Themen der Abgrenzung und Bestimmung nationaler Besteuerungsansprüche, der persönlichen Einkommens- und Vermögenszuordnung und der Lösung grenzüberschreitender Doppelbesteuerungsprobleme durch unilaterale Massnahmen sowie unter Einbeziehung aktueller Entscheidungen der Rechtsprechung.

Modul 2

Steuersysteme sowie Nationales und Internationales Steuerrecht – Besteuerung juristischer Personen: FL, AT, CH, DE

Modul 2 befasst sich mit dem nationalen und internationalen Steuerrecht in den vier deutschsprachigen Ländern Liechtenstein, Deutschland, Österreich und der Schweiz, insbesondere der Besteuerung juristischer Personen sowie der Kapitalgesellschaften und deren Gesellschafter unter Berücksichtigung allfälliger Steuerreformen. Die jeweils gewonnenen Erkenntnisse werden anhand konkreter Fallbeispiele vertieft. In grenzüberschreitenden Fallstudien erfolgt zudem die Auseinandersetzung mit den Themen der Abgrenzung und Bestimmung nationaler Besteuerungsansprüche, der persönlichen Ertrags- und Kapitalzuordnung und der Lösung grenzüberschreitender Doppelbesteuerungsprobleme durch unilaterale Massnahmen sowie unter Einbeziehung aktueller Entscheidungen der Rechtsprechung.

Modul 3	Internationale Steuerkooperation: DBA, TIEA, StA, BEPS, AIA Europäisches Steuerrecht: EU, EWR
----------------	--

Modul 3 befasst sich mit der internationalen Steuerpolitik sowie insbesondere mit der internationalen Steuerkooperation in Form von Doppelbesteuerungsabkommen (DBA) und Steuerinformationsabkommen (TIEA) auf Basis der verschiedenen OECD-Musterabkommen sowie der Arbeiten des OECD Global Forum on Transparency and Exchange of Information for Tax Purposes einerseits und der konkreten Abkommen zwischen den vier deutschsprachigen Ländern Liechtenstein, Deutschland, Österreich und der Schweiz andererseits. Ferner erfolgt eine Auseinandersetzung mit den Regelungen weiterer Steuerabkommen (StA), die zwischen diesen vier Ländern abgeschlossen wurden. Weiterhin wird der globale Standard zum automatischen Informationsaustausch (AIA) erläutert, der in Liechtenstein und Deutschland ab 2017 und in Österreich und der Schweiz ab 2018 Anwendung findet. Darüber hinaus wird auf die zahlreichen Aspekte des Europäischen Steuerrechts, insbesondere die Grundfreiheiten, das Verbot staatlicher Beihilfen, der steuerlichen EU-Richtlinien sowie die aktuelle EuGH- und EFTAGH-Rechtsprechung eingegangen. Zudem erfolgt ein Überblick über die nationalen und abkommensrechtlichen Anti-Missbrauchsbestimmungen und CFC-Regime in Liechtenstein, Deutschland, Österreich und der Schweiz sowie die internationalen und europäischen Entwicklungen betreffend der nationalen und abkommensrechtlichen Anti-Missbrauchsbestimmungen als auch betreffend der globalen Massnahmen zur Standardisierung des nationalen und des internationalen Steuerrechts aufgrund des Berichts und Aktionsplans der OECD zu Base Erosion and Profit Shifting (BEPS). Die gewonnenen Erkenntnisse werden anhand von grenzüberschreitenden Fallstudien vertieft.

Modul 4	Internationale Steuerplanung: Vermögensstrukturen, privat platzierte Lebensversicherungen und Steuerstrafrecht: FL, AT, CH, DE
----------------	---

In Modul 4 werden Fragen der nationalen und internationalen Besteuerung von Vermögensstrukturen und Vermögensstrukturierungsinstrumenten in Form von Stiftungen, Anstalten, Trusts sowie privat platzierten Lebensversicherungen in den vier deutschsprachigen Ländern Liechtenstein, Deutschland, Österreich und der Schweiz behandelt. In diesem Zusammenhang wird wiederholend auf die Besteuerung natürlicher und juristischer Personen sowie die Erhebung verschiedener Formen der Nachlass-, Erbschafts- und Schenkungssteuern eingegangen. Zudem erhalten die Studierenden einen Überblick über die teilweise vorhandenen Wegzugsbesteuerungen in den 4 deutschsprachigen Steuerjurisdiktionen sowie bestehende Erbschaftsteuer-DBA. Die steuerliche Behandlung der Vermögensstrukturen als Instrumente des International Private Wealth Managements wird in Form von grenzüberschreitenden Fallstudien vertieft. Darüber hinaus erfolgt eine Vermittlung grundlegender Kenntnisse des Steuerstrafrechts in Liechtenstein, Deutschland, Österreich und der Schweiz.

« Für mich als Nicht-Steuerberater war der LL.M.-Studiengang in International Taxation an der Universität Liechtenstein, Vaduz, eine ausserordentlich nützliche und faszinierende Weiterbildung. Ganz besonders gefiel mir die Fokussierung auf grenzüberschreitende steuerliche Sachverhalte, die Schwerpunktlegung auf die vier deutschsprachigen Steuerjurisdiktionen sowie die USA, Grossbritannien, Hongkong und Singapur, die konsequente Praxisorientierung des Studiengangs und die freundschaftliche, konstruktive Atmosphäre innerhalb und zwischen den Studierenden und Dozierenden. Der Aufbau und die professionelle Organisation des Studiengangs durch das Team um Professor Dr. Wenz und Dipl.-Kfzr. Anja Gierhake, LL.M., ermöglichten uns Teilnehmern, die neben dem Studium herausfordernde Vollzeitjobs zu bewältigen haben, einen spannenden und reibungslosen Studienablauf. »

Dr. Gerd Kommer, LL.M., Global Head of Infrastructure & Asset Finance und Leiter der Niederlassung London der FMS Wertmanagement Service GmbH, Absolvent des LL.M.-Studiengangs 2012 – 2014

« Die hochkarätigen Referenten des LL.M. Studiengangs waren allesamt fachkompetente Experten aus der Wissenschaft und der Praxis. Neben der Theorie wurden praxisorientierte Aufgabenstellungen behandelt, wodurch die komplexe Materie interdisziplinär betrachtet wurde. Ebenso habe ich sehr von den individuellen Erfahrungen und unterschiedlichen Lösungsmodellen der beruflich sehr erfahrenen Studienkollegen/Innen profitiert. Insgesamt war es für mich eine tolle Erfahrung und beruflich eine sehr gute Weiterbildung. »

Mag. Patricia Hornich, LL.M., International Tax Consultant, VP Bank AG, Absolventin des LL.M.-Studiengangs 2010 – 2012

« Die zunehmende internationale Transparenz in Steuerfragen zwingt nicht nur die Treuhandbranche dazu, über den eigenen Tellerrand hinaus zu blicken. Steuerplanung ist zu einem essentiellen Bestandteil jeder fachlich fundierten Vermögensberatung geworden. Der LL.M. in International Taxation gibt einen umfassenden Überblick über die Steuersysteme unserer wichtigsten Zielmärkte und sensibilisiert die Teilnehmer für die Chancen und Risiken, die sich aus der Wechselwirkung zwischen diesen Systemen ergeben. »

Clemens Laternser, LL.M., Geschäftsführer
der ZEN Tax Consulting trust reg. und der ZEN
Vermögensverwaltungs-AG, Vaduz,
Absolvent des LL.M.-Studiengangs
2010 – 2012

« Vor dem Hintergrund eines zunehmend komplexer werdenden Umfeldes mit stetig steigenden global ausgerichteten steuerlichen Regelungen ist es wichtig, einen Überblick hierüber zu erhalten und diesen zu sichern. Der LL.M. (International Taxation) gibt eine hervorragende Übersicht über die nationalen und internationalen steuerlichen Rahmenbedingungen, vermittelt von praxisnahem Referenten, ohne dabei die wissenschaftlichen Grundlagen zu vernachlässigen. Kenntnisse im internationalen Steuerrecht sind ein absoluter Erfolgsfaktor im globalen Private Banking der Zukunft. »

Oliver Kraft, LL.M.,
Head Wealth & Tax
Planning Advisory Germany,
Bank Julius Bär, Zürich,
Absolvent des LL.M.-Studiengangs
2012 – 2014

Modul 5

Internationale Steuerplanung: Unternehmen und Konzerne, Tax Accounting

Modul 5 befasst sich mit grundlegenden Fragen des Tax Accounting sowie der internationalen Steuerplanung und -strukturierung in Bezug auf Unternehmen und Konzerne. Neben der nationalen und internationalen Besteuerung von Holding- und Finanzierungsgesellschaften sowie grenzüberschreitenden Finanzierungsgestaltungen, Akquisitionen, Funktionsverlagerungen, Vertriebsstrukturen und Lizenzierungen multinationaler Unternehmen, der Anwendung der Anti-Missbrauchsbestimmungen und CFC-Regime sowie der Verlustverrechnung in Liechtenstein, Deutschland, Österreich und der Schweiz wird auf die Bestimmung, Überprüfung, Korrektur und Dokumentation von Verrechnungspreisen sowie die Ermittlung und die Einflüsse auf die Reduktion der Konzernsteuerquote unter Berücksichtigung auch von BEPS näher eingegangen. Diese Erkenntnisse werden in Form von grenzüberschreitenden Fallstudien grundlegend vertieft. Zudem wird zunächst ein Überblick über die nationale Behandlung von Umstrukturierungen und Umwandlungen in Liechtenstein, Deutschland, Österreich und der Schweiz gegeben, um auf dieser Basis auf die Thematiken Einbringung, Anteilstausch, Verschmelzung sowie Sitzverlegung näher einzugehen. Eine Betrachtung und Analyse von Fallgestaltungen grenzüberschreitender Umstrukturierungsvorgänge runden das Thema ab. Das Modul 5 ist als Wahlmodul ausgestaltet. Alternativ steht den Studierenden der Besuch eines frei wählbaren Moduls der anderen Executive-Masterstudiengänge im Gesellschafts-, Stiftungs- und Trustrecht, in Banking and Securities Law oder in International Asset Management frei.

Modul 6

Internationale Steuerplanung: Kapitalanlagen und Finanzinstrumente: FL, AT, CH, DE; EU-Zinsbesteuerung / Amthilfe: Status quo / AIA; FATCA, IGAs, QI, AIA; Lux-Steuerrecht

Modul 6 behandelt die nationale und internationale Besteuerung verschiedener klassischer, derivativer und kollektiver Kapitalanlagen sowie Anlagen in Immobilien, Sachwerten und Unternehmensbeteiligungen als Instrumente der internationalen Steuerplanung in den vier deutschsprachigen Ländern Liechtenstein, Deutschland, Österreich und Schweiz. Die steuerliche Behandlung dieser Anlageformen wird in Form von grenzüberschreitenden Fallstudien vertieft und in diesem Zusammenhang die verschiedenen Arten der Erhebung von Abgeltungs-, Kapitalertrags- und Verrechnungssteuern in diesen Ländern analysiert. Darüber hinaus wird auf die EU-Zinsbesteuerung, die EU-Amtshilfe, den Automatischen Informationsaustausch (AIA), das Qualified Intermediate Regime (QI) und den Foreign Account Tax Compliant Act (FATCA) eingegangen und diese verschiedenen Ansätze miteinander verglichen. Ferner erfolgt ein Einblick in die Steuerrechtsordnung und das Steuersystem, die Besteuerung natürlicher und juristischer Personen sowie die Besteuerung von Vermögensstrukturen und Investmentvehikel in Luxemburg und luxemburgischer Vermögensstrukturen und Investmentvehikel im Ausland.

Modul 7 **Gemeinsame Studienreise mit den Studierenden der weiteren Executive-Masterstudiengänge: Hongkong und Singapur**

Modul 7 ist als Wahlmodul ausgestaltet. Zum Einen kann das Modul durch eine Teilnahme an der gemeinsamen, mindestens sechstägigen Studienreise in die Finanzmetropolen Hongkong und Singapur absolviert werden. Alternativ steht den Studierenden der Besuch eines frei wählbaren Moduls der anderen Executive-Masterstudiengänge im Gesellschafts-, Stiftungs- und Trustrecht, in Banking and Securities Law oder in International Asset Management frei. Das Programm der Studienreise sieht einerseits Vorlesungen an renommierten Universitäten (u. a. The University of Hong Kong, National University of Singapore) vor, die individuell auf das jeweilige Executive-Masterprogramm abgestimmt sind. Andererseits finden Workshops, Vorträge und die Bearbeitung von Fallstudien bei Finanzdienstleistungs- und Beratungsunternehmen sowie der Besuch internationaler Organisationen und Botschaften statt. Dabei werden zentrale Themen des International Private Wealth Managements in Hongkong und Singapur insbesondere auch mit Bezug und im Vergleich zu Liechtenstein sowie weiteren Steuerrechtsordnungen erörtert. Ein entsprechendes Rahmenprogramm ergänzt die Inhalte der Studienreise.

Modul 8 **Mehrwert- und Umsatzsteuerrecht: FL/CH, AT/DE Steuerverfahrensrecht: FL, CH, AT, DE Nationales und Internationales Steuerrecht: USA, UK**

Modul 8 widmet sich einerseits dem Mehrwertsteuerrecht in Liechtenstein und der Schweiz. Andererseits findet eine Auseinandersetzung mit der EU-Mehrwertsteuer-Richtlinie, die aktuelle Rechtsprechung in diesem Bereich und die Umsetzung der Richtlinie in Deutschland und Österreich statt. Zudem wird auf die gesetzlichen Regelungen und die Rechtsprechung zum Steuerverfahrensrecht in Liechtenstein, Deutschland, Österreich und der Schweiz eingegangen. Ferner erfolgt ein Einblick in die Steuerrechtsordnungen und die Steuersysteme, die Besteuerung natürlicher und juristischer Personen sowie die Besteuerung von Vermögensstrukturen und Investmentvehikel in den USA und in UK sowie von US-amerikanischen und britischen Vermögensstrukturen und Investmentvehikel im Ausland.

Modul 9 **Interdisziplinärer Workshop International Private Wealth Management: Finance, Recht, Steuern**

Im Modul 9 findet ein interdisziplinärer Workshop statt, in dem die Studierenden der vier Executive-Masterstudiengänge gemeinsam konkrete Querschnittsthemen aus dem internationalen Private Wealth Management in Form von grenzüberschreitenden Fallstudien behandeln, diskutieren und präsentieren. Die gewonnenen disziplinären Erkenntnisse werden dadurch fachübergreifend verbunden.

« A good grasp of international tax law is a major success factor for establishing a robust and successful Private Wealth Management practice. The key tax issues and problems are comprehensively addressed in this program. Prof. Dr. Martin Wenz and his team offer a course program that is both sound and practical. »

Prof. Stephen Phua, LL.M. (Tax) (London), LL. B. (Hons), National University Singapore, Advocate and Solicitor, Singapore

« The International tax law programme supervised by Prof. Dr. Martin Wenz at the University of Liechtenstein is well grounded in terms of both tax policy and applied understanding. Better still, the programme is able to provide students with 'on-the-ground' international exposure through its network of linkages to taxation law and policy scholars and practitioners – including within the key economic development region of East Asia. »

Prof. Richard Cullen, Professor of the Law of Taxation, Director Taxation Research Programme, Faculty of Law, The University of Hong Kong

« Fundierte Kenntnisse des Internationalen Steuerrechts sind der Erfolgsfaktor für das Private Wealth Management von morgen. Die zentralen steuerlichen Frage- und Problemstellungen werden durch den LL.M. umfassend aus der Perspektive des nationalen und internationalen Steuerrechts angesprochen. Professor Dr. Martin Wenz und sein Team bieten eine wissenschaftlich fundierte und zugleich praxisorientierte Fortbildung an, die im internationalen Vergleich das Attribut 'Erstklassig' verdient! »

Carmen Gwarek, LL.M., Head Competence Center Tax Funds, Credit Suisse Funds AG, Zürich, Absolventin des LL.M.-Studiengangs 2010 – 2012





« Im Bereich des privaten Vermögensaufbaus und der grenzüberschreitenden Veranlagung von Kapital hat die unterschiedliche Besteuerung von kollektiven Kapitalanlagen einen zentralen Einflussfaktor auf den Vermögenswert am Ende des Anlagehorizontes. Für das Private Wealth Management sollte daher die steuerliche Betrachtungsweise bei der Portfoliozusammensetzung eine wesentliche Rolle spielen.

Die steuerrechtliche Komplexität von internationalen Kapitalanlagen stellt eine grosse Herausforderung bei der Ermittlung eines effizienten Portfolios auf Basis der modernen Portfoliotheorie dar. Gleichzeitig eröffnet sich hier aber auch die Möglichkeit, im Rahmen einer ganzheitlichen Vermögensstrukturierung, ein nicht unbeachtliches steuerliches Optimierungspotential für den Kunden zu generieren. Durch den LL.M. in International Taxation erhielt ich einen umfassenden Einblick in die Zusammenhänge von nationalen und internationalen Steuergesetzgebungen und deren Anwendung in der täglichen Praxis. »

Boris Cufar, LL.M., BBC Treuhand- und Steuerberatungsgesellschaft AG, München,
Absolvent des LL.M.-Studiengangs
2010 – 2012

« Der Schwerpunkt der Welt verschiebt sich von Westen nach Osten. Die gewinnbringenden Studientage in Hongkong und Singapur vermittelten direkt vor Ort die umfassenden Möglichkeiten, die heute in der internationalen Steuerplanung möglich sind. »

Mag. Markus Laber, LL.M., CAIA,
Group Treasury ALM Analyst, VP Bank AG,
Absolvent des LL.M.-Studiengangs
2010 – 2012

Allgemeine Informationen

Durchführung und Leitung

Der Studiengang Executive Master of Laws (LL.M.) in International Taxation wird von der Professur für Betriebswirtschaftliche Steuerlehre, Internationales und Liechtensteinisches Steuerrecht an der Universität Liechtenstein durchgeführt.

Besuch einzelner Module

Alle Module des Executive-Masterstudiengangs können auch einzeln besucht werden, sofern die Anzahl der Studierenden und die Platzkapazitäten dies zulassen. Die jeweilige Teilnahmegebühr wird auf Anfrage von der Studienleitung mitgeteilt. Der erfolgreiche Abschluss einzelner Module wird durch eine Bescheinigung mit den erreichten ECTS-Punkten ausgewiesen.

Kostenfreier Besuch von Modulen der anderen Executive-Masterstudiengänge

Den Studierenden des Studiengangs Executive Master of Laws (LL.M.) in International Taxation steht der kostenfreie Besuch von einzelnen Modulen der Executive-Masterstudiengänge im Gesellschafts-, Stiftungs- und Trustrecht, in Banking and Securities Law und in International Asset Management, die im gleichen Zeitraum an versetzten Terminen stattfinden, offen. Diese Module können mit einer Klausur abgeschlossen und damit ein zusätzlicher fachübergreifender Qualifikationsnachweis erworben werden.

Bewerbung

Zum Studiengang wird zugelassen, wer die Zulassungsbedingungen erfüllt und alle für die Bewerbung notwendigen Unterlagen (Download unter www.uni.li/llm-steuerrecht) fristgerecht eingereicht hat. Die Aufnahme erfolgt nach dem Eingangsdatum der Bewerbung. Das Anmeldeverfahren beginnt mit der Einreichung des Bewerbungsformulars. Eine frühzeitige Bewerbung wird empfohlen.

Zulassungsbedingungen

Voraussetzung für die Zulassung zum Executive-Masterstudiengang ist ein erfolgreich abgeschlossenes juristisches oder wirtschaftswissenschaftliches Hochschulstudium. Es besteht darüber hinaus die Möglichkeit einer Zulassung bei Abschluss einer einschlägigen Aus- und Weiterbildung auf tertiärer Stufe, die einem Umfang von mindestens 60 Kreditpunkten (ECTS) entspricht. Eine Aufnahme « sur dossier » gemäss Art. 24 f. Hochschulverordnung vom 16. August 2011 ist in Ausnahmefällen, nach Überprüfung der notwendigen Bedingungen, auf Antrag der Studienleitung durch den Prorektor Lehre möglich. Über die Zulassung entscheidet die Studienleitung nach Durchsicht der fristgerecht und vollständig eingereichten Bewerbungsunterlagen.

Anmeldefrist

Anmeldeschluss ist am 31. Juli 2018 (Poststempel). Spätere Anmeldungen können ausnahmsweise berücksichtigt werden, wenn noch Studienplätze frei sind.

Anzahl Studierende

Die Anzahl der Studierenden ist auf maximal 30 begrenzt. Der Studiengang wird nur durchgeführt, wenn mindestens 15 Anmeldungen vorliegen.

Studienzeiten

Der Unterricht findet in der Regel alle vier Wochen jeweils von Donnerstag bis Samstag (unter Berücksichtigung von Feiertagen) ganztags von 9.00 bis 18.15 Uhr statt (5 Vorlesungsblöcke à 90 Minuten).

Studiengebühren

Die Studiengebühr für den gesamten Studiengang beträgt CHF 28 500.–. Darin sind die Kosten für die Unterlagen und die Klausuren, nicht aber die Reisekosten der Studienreise in Modul 7 (Wahlmodul) sowie optionaler Exkursionen und Weiterbildungsangebote enthalten. Die Studiengebühren werden in drei Raten jeweils zu Semesterbeginn erhoben.

- > 1. Semester CHF 10 000.–
- > 2. Semester CHF 10 000.–
- > 3. Semester CHF 8 500.–

Die Studiengebühren für den Besuch einzelner Module können bei der Studienleitung angefragt werden.

Annullationsbedingungen

Ein Rücktritt von der Teilnahme kann bis acht Wochen vor Start des Studienganges kostenfrei erfolgen. Bei Rücktritt bis zu vier Wochen vor Beginn werden 30 % der Gesamtkosten in Rechnung gestellt und bis zu zwei Wochen vor Studiengangsbeginn sind es 50 % der Gesamtkosten, die zur Zahlung fällig werden. Danach sind die vollen Studiengebühren zur Zahlung fällig.

Ersatzteilnehmerinnen werden ohne zusätzliche Kosten akzeptiert, falls die geforderten Zulassungsbedingungen erfüllt sind. Über die Zulassung entscheidet die zuständige Stelle an der Universität Liechtenstein. Der Rücktritt hat mittels eingeschriebenem Brief an die Studienleitung zu erfolgen. Es gilt das Datum des Poststempels.

Sprachkompetenz

Die Lehrveranstaltungen werden grundsätzlich in deutscher Sprache abgehalten. Einzelne Dozierende referieren jedoch in englischer Sprache, sodass bei den Teilnehmenden zumindest gute Englischkenntnisse vorhanden sein sollten.

European Credit Transfer System / Diploma Supplement

Alle positiv bewerteten Studienleistungen werden mit Kreditpunkten nach dem European Credit Transfer System (ECTS) ausgewiesen. Für den Studiengang Executive Master of Laws (LL.M.) in International Taxation werden insgesamt 60 ECTS-Punkte vergeben. Das entspricht einem durchschnittlichen Arbeitsaufwand von 1 800 Stunden zur Absolvierung des Studiengangs. Mit der Übergabe des Diploms wird

Wissenschaftliche Studienleitung

Prof. Dr. Martin Wenz
Telefon +423 265 11 58
martin.wenz@uni.li

Organisatorische Studienleitung und Studienberatung

Sylvia Gründig-Zacharias
Studiengangsmanagerin
Telefon +423 265 11 21
sylvia.gruendig@uni.li

Universität Liechtenstein

Professur für Betriebswirtschaftliche
Steuerlehre, Internationales und
Liechtensteinisches Steuerrecht
Fürst-Franz-Josef-Strasse
9490 Vaduz, Liechtenstein

« Als Steuerberater im Vierländereck Deutschland, Schweiz, Liechtenstein und Österreich wird man zwangsläufig mit grenzüberschreitenden Steuerfragen konfrontiert. Ein Masterstudium welches im Speziellen auf die vier genannten Steuerjurisdiktionen eingeht, ist daher eine wertvolle und besonders wichtige Ergänzung zur Bewältigung des täglichen Geschäfts. »
 Ulrich Nosko, LL.M., Steuerberater, einsplus Steuerberatung – Wirtschaftsprüfung, Dornbirn, Absolvent des LL.M.-Studiengangs 2010 – 2012

Die grenzüberschreitenden steuerlichen Aspekte und deren Komplexität spielen in der globalisierten Welt eine immer bedeutendere Rolle. Auch im Private Wealth Management insbesondere im Zusammenhang mit der Strukturierung und Veranlagung von Vermögenswerten internationaler Kundschaft spüren wir diese Veränderungen. Durch den LL.M. in International Taxation erhalte ich einen umfassenden Einblick in diese Zusammenhänge von nationalen und internationalen Steuergesetzgebungen und deren Anwendung und Beurteilung in der Praxis. Dies ist für alle involvierten Parteien gewinnbringend und stellt einen sehr grossen Mehrwert dar. Die Themen und Modulinhalt des LL.M. in International Taxation sind enorm gut ausgewählt und zusammengestellt und das Dozententeam äusserst professionell und kompetent.

Carla Zimmermann, Dipl. Private Banking Experte FH, Vermögensbetreuerin, Vizedirektorin, MIRABAUD & Cie SA, Zürich, Studentin im LL.M.-Studiengang 2014 – 2016

das Diploma Supplement in Deutsch und Englisch ausgehändigt. Dieser nach EU-Vorgaben strukturierte Diplomanhang gibt umfassende Informationen zum Studium insbesondere für den Arbeitgeber und listet alle erbrachten Studienleistungen und erreichten ECTS-Punkte auf.

Qualitätssicherung

Der Studiengang Executive Master of Laws (LL.M.) in International Taxation profitiert von der jahrelangen Erfahrung auf dem Gebiet der Aus- und Weiterbildung im Bereich des Nationalen und Internationalen Steuerrechts, der internationalen Steuerkooperation und der internationalen Steuerplanung. Die Sicherung der Qualität im Studiengang Executive Master of Laws (LL.M.) in International Taxation erfolgt durch ein universitätsweites Gremium. Diesem gehören neben Bildungsexperten auch externe Fachleute an.

Professur für Betriebswirtschaftliche Steuerlehre, Internationales und Liechtensteinisches Steuerrecht

Der Inhaber und die MitarbeiterInnen der Professur für Betriebswirtschaftliche Steuerlehre, Internationales und Liechtensteinisches Steuerrecht an der Universität Liechtenstein befassen sich mit der Besteuerung von Unternehmen, Vermögensstrukturen, Finanzinstrumenten und Privatpersonen sowie der internationalen Rechnungslegung im Bereich der Aus- und Weiterbildung, der Forschung und des Wissenstransfers auf der Grundlage wissenschaftlicher Methoden und anwendungsorientierter Erfahrungen. Diese Inhalte werden in der Ausbildung im Bachelorstudengang (BSc) Betriebswirtschaft, in den Masterstudiengängen (MSc) Finance sowie Entrepreneurship und in internationalen Doktorandenseminaren sowie in der Weiterbildung in den Zertifikats- und Diplomstudiengängen Nationales und Internationales Steuerrecht, Private Banking, Treuhandwesen, Trustrecht und Compliance Officer, im Executive-Masterstudiengang in International Taxation (LL.M.) als auch im Rahmen der Liechtensteinischen Steuerfachtagung, des Steuerforums Liechtenstein sowie im Internationalen Steuerseminar in Form von Vorlesungen, Referaten, Übungen, Fallstudien, Fallbeispielen, Seminaren, Vorträgen, Thesen und in Masterlaboratorien vermittelt.

Im Bereich der Forschung stehen verschiedene Projekte und Dissertationsvorhaben zum europäischen Einfluss auf die Besteuerung international tätiger Unternehmen mit Sitz in Liechtenstein, das steuerliche Verhältnis der EU zu Drittstaaten (Liechtenstein / Schweiz), die internationale Besteuerung liechtensteinischer Vermögensstrukturen (Stiftungen, Trusts, Fonds, Lebensversicherungen), die internationale Besteuerung von Finanzinstrumenten sowie die Attraktivitäts- und Aufkommenswirkungen zinsberechtigter Steuersysteme im Fokus. Die Steuerbelastung natürlicher und juristischer Personen in Liechtenstein sowie das Steueraufkommen und die Steuerverteilung werden durch ein Mikrosimulationsmodell quantifiziert. Zudem erfolgt die Entwicklung einer Europäischen Steuerrechts- und Steuerwettbewerbsordnung für den Europäischen Binnenmarkt. Seit Kurzem wird auch die empirische Evidenz zur steuerlichen Nachhaltigkeitsberichterstattung untersucht.

Im Rahmen von Wissenstransferprojekten werden neben den liechtensteinischen Einführungsgesetzen zur Europäischen Gesellschaft (SE) und Genossenschaft (SCE) vor allem die vollständige Revision des liechtensteinischen Steuergesetzes (StEG) einschliesslich der Steuerverordnung (StV), die Entwicklung der Liechtenstein-Deklaration vom 12.03.2009, verschiedene Muster für und der Abschluss von Doppelbesteuerungs-, Steuerinformations- und Abgeltungssteuerabkommen (DBA, TIEA, StA) sowie die Umsetzung des Automatischen Informationsaustauschs (AIA) und der Massnahmen betreffend Base Erosion and Profit Shifting (BEPS) sowie des EU-Code of Conducts aktiv mitgestaltet. Zahlreiche Publikationen, Studien und Vorträge in deutscher und englischer Sprache runden das Angebot in Forschung, Lehre und Wissenstransfer ab.





Studieren in Liechtenstein

Liechtenstein

Das Fürstentum Liechtenstein liegt im Herzen Europas im Alpenrheintal, umgeben von seinen Nachbarländern Schweiz und Österreich. Mit 160 Quadratkilometern ist Liechtenstein der viertkleinste Staat Europas, mit einer hoch entwickelten Volkswirtschaft, einer starken Exportindustrie, leistungsfähigen Finanzdienstleistungsunternehmen und einer breiten Palette kleiner und mittlerer Unternehmen. Als moderner Wirtschaftszentrum steht Liechtenstein für Innovation, Entwicklung und Stabilität. Das Alpenrheintal und die umgebenden Regionen bieten ideale Voraussetzungen zur Ausübung zahlreicher Sommer- und Wintersportarten. Darüber hinaus bietet die Region eine rege Kulturszene und diverse Gelegenheiten zur Freizeitgestaltung. www.liechtenstein.li

Universität Liechtenstein – Impulse für die Wirtschaft

Die Universität Liechtenstein ist jung, regional verankert und international aktiv. In den Bereichen Architektur, Raumentwicklung, Entrepreneurship, Finanzdienstleistungen und Wirtschaftsinformatik wirkt sie als innovativer Denkplatz im Vierländereck Liechtenstein, Ostschweiz, Vorarlberg und süddeutsche Bodenseeregion. Die regionale Wirtschaft profitiert vom Wissens- und Technologietransfer der Universität. Mit Unternehmen und Wirtschaftsverbänden arbeitet die Universität in zahlreichen Projekten und Programmen zusammen und gibt Impulse für die Wirtschaft. Seit 50 Jahren werden gefragte Fachkräfte aus- und weitergebildet. Rund 1200 Studierende sind in den Bachelor-, Master-, Doktors- und Weiterbildungsprogrammen eingeschrieben. Das Studium erfolgt in einem sehr persönlichen Umfeld – mit Aussicht! www.uni.li

Rund ums Studium

Auf der Website www.uni.li der Universität Liechtenstein sind ausführliche Informationen zum Thema « Rund ums Studium » (Studienservice, Campus, Bibliothek usw.) und « Studieren in Liechtenstein » (Einreise und Aufenthalt, Wohnen usw.) dargestellt.

Campus und Infrastruktur

Der Campus der Universität Liechtenstein befindet sich auf dem Areal einer ehemaligen Textilfabrik oberhalb von Vaduz mit Rundblick auf die umgebende Berglandschaft des Alpenrheintals. Die moderne Campus-Infrastruktur unterstützt das Studium in technischer und sozialer Hinsicht: mit zeitgemässer Informatik, einer Bibliothek mit Zugriff auf Literaturdatenbanken und Fernleihe sowie einer campuseigenen Cafeteria als Treffpunkt. Für den Zugang zur IT-Infrastruktur benötigen die Studierenden ein eigenes Notebook.

Informationsveranstaltungen

Die stattfindenden Informationsabende zu den Weiterbildungsangeboten des Instituts für Finance und weitere Informationsanlässe werden auf der Website der Universität unter www.uni.li und in der Tagespresse angekündigt.



Universität Liechtenstein im Zentrum Europas

Verkehrsanbindung

Die Universität Liechtenstein kann aus der Schweiz, aus Deutschland, Österreich und Italien gut erreicht werden. Hinweise siehe « Standort und Anreise » auf der Website der Universität Liechtenstein.



